



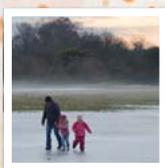
# HEIMAT LEBEN

Die Mitgliederzeitung des Interessenvereins Gröbenzell

- Jahreshauptversammlung
- Unsere Mitglieder
- Vorstandschaft
- Was war los 2019
- Mitglied – warum?
- Entstehungsgeschichte des IVG
- Spenden
- Fotowettbewerb
- Nachwuchs
- Rätselrunde
- Volksradeln
- IVG im Interview
- Termine 2020

**WIR FEIERN  
JUBILÄUM  
110 JAHRE IVG**

Mit vielen spannenden  
Artikeln über die  
Geschichte des IVG.



*Der Interessenverein Gröbenzell. Für und mit der Gemeinde aktiv.*



# WIR FEIERN JUBILÄUM

Sehr geehrte IVG Mitglieder,  
sehr geehrte LeserIn,

seit zwei Jahren darf ich nun diesen Verein leiten. Obwohl ich seit meinem 5. Lebensjahr in Gröbenzell lebe, habe ich nochmal viele neue Leute kennengelernt. Nochmal ganz besonders für mich war die Vorbereitung auf diese Zeitung. Wir dürfen 2020 den 110. Geburtstag des Interessenvereins feiern.

Den Auftakt dazu sollte diese Zeitung, mit einem Rückblick auf die Entstehung des Vereins und die Ereignisse im Laufe der Zeit, bilden. Ich durchstöberte das Vereinsarchiv und begab mich auf eine spannende Reise in die Vergangenheit. Natürlich kannte ich die Geschichte um die Entstehung des Vereins schon. Doch diesmal las ich alles viel genauer nach. Über manche Sachverhalte habe ich mir einfach noch nie Gedanken gemacht. Ich durfte Herrn Dr. Götz (ehemaliger Bürgermeister) und Herrn Staedel (Ehrenvorsitzender) besuchen, die mir viel von früher berichteten. Es waren interessante Nachmittage, dieses Wissen von früher ist für meine Generation Gold wert. Herr Poepplau, ein früheres Vorstandsmitglied, hat mich genau in der Vorbereitung der Zeitung zufällig angeschrieben und auch hier haben sich wieder interessante Gespräche ergeben.

Ich möchte dieses Vorwort auch nutzen, mich herzlich bei unserem Bürgermeister Martin Schäfer und allen GemeindemitarbeiterInnen zu bedanken! In diesen zwei Jahren meiner Vorstandschaft wurde mir stets freundlich geholfen. Man merkt einfach, dass im Rathaus ein gutes Klima herrscht und es macht eine Freude, in Gröbenzell was bewegen zu können. Danke dafür!

Nun freue ich mich auf das kommende Jahr. Stoßen Sie mit uns an auf 110 Jahre Interessenverein Gröbenzell. Wir versuchen, diesem Ereignis bei jeder Veranstaltung gerecht zu werden.

Es macht mich stolz, diese Arbeit von so vielen Menschen vor mir weiterführen zu dürfen, vielen Dank!

*Ihre Marina Kinzel*  
1. Vorsitzende

**110 JAHRE**  
**Interessenverein**  
**Gröbenzell**





## HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Mitglieder und  
Freunde des IVG,

ich gratuliere dem Interessenverein Gröbenzell sehr herzlich zu seinem 110-jährigen Bestehen! Damit gehört er mit dem Schützenverein zu den ältesten Vereinen in Gröbenzell – entstanden lange bevor es die Gemeinde selbst gab.

Bis zur Entstehung der Gemeinde Gröbenzell 1952 hat der Interessenverein viele der politischen Aufgaben übernommen. Doch auch danach blieben die Aufgaben wichtig, denn Heimatpflege ist eine ebenso wichtige wie vielschichtige Aufgabe. Damals wie heute sorgt der IVG mit seinem bunten Vereinsleben und der großen Anzahl von Mitgliedern für den Zusammenhalt der Bürger. Alt und Jung, Neubürger und Alteingesessene können beim Volksradeln gemeinsam den Landkreis erkunden und beim Bürgerfest zusammen im Festzelt sitzen.

Nach wie vor ist der IVG eine wichtige Stimme in Gröbenzell, die im Rathaus gehört wird. Gemeinsam werden viele Projekte unterstützt. Besonders freut mich die gute Zusammenarbeit und Unterstützung des Vereins bei zwei der beliebtesten Feste in Gröbenzell – dem Bürgerfest und der Seniorenweihnachtsfeier. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Es freut mich besonders, dass der Generationswechsel in der Vorstandschaft erfolgreich bewältigt werden konnte und der IVG auch mit 110 Jahren jung und aktiv dasteht. Meine besten Glückwünsche für die Zukunft!

Es grüßt Sie

*Ihr Martin Schäfer*  
1. Bürgermeister



# JUBILÄUMS BÜRGERFEST 4. UND 5. JULI

mit vielen tollen Attraktionen

D'SAUSSCHWANZLBEISSER

GROSSE  
FEUERSHOW

TOLLE  
KARUSSELLS

STADTKAPELLE FFB

U.V.M.

TRACHTEN  
VEREIN



Wechseln Sie zur  
Sparkasse und  
sparen Sie bares Geld.



Nutzen Sie unseren bequemen Kontowechselservice und sichern Sie sich das Girokonto Ideal Premium inklusive Mastercard Gold (Kreditkarte) ein Jahr kostenlos!

Alle Infos unter [sparkasse-ffb.de/wechseln](https://sparkasse-ffb.de/wechseln) oder in einer unserer Filialen.



 Sparkasse  
Fürstenfeldbruck

# EINLADUNG

Sehr geehrte Mitglieder,  
entsprechend unserer Satzung laden wir Sie zur diesjährigen ordentlichen  
Jahreshauptversammlung für **Mittwoch, 29. April um 19:00 Uhr**, in den  
Saal des Bürgerhauses, 1. Stock ein. Wir möchten zunächst mit Ihnen auf  
**110 Jahre IVG** anstoßen. Ab ca. **19:30 Uhr** werden folgende Punkte besprochen:

**MERKEN**  
**JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**  
**MITTWOCH, 29.04.2020**  
**SAAL IM BÜRGERHAUS**  
**1. STOCK**  
**19:00 UHR**

## 110 JAHRE IVG

Das wollen wir mit  
**SEKT und HÄPPCHEN**  
auf der Jahreshaupt-  
versammlung feiern.  
Wir freuen uns auf Ihr  
Kommen.

### Tagesordnung der Jahreshauptversammlung 2020

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Änderungswünsche und Genehmigung der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Bericht der 1. Vorsitzenden und des Schatzmeisters über das Vereinsjahr 2019
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl des Vorstandes
8. Ehrung der langjährigen Mitglieder
9. Wünsche und Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis **14. April 2020** bei der Vorsitzenden einzureichen.

# MITGLIEDER VERÄNDERUNGEN

## Wir gedenken der verstorbenen Mitglieder

Josef Bill  
Michael Leonbacher  
Hilde Löffler  
Johann Marxreiter  
Klaus Pudzich  
Otto Thomas Mayer

## Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Christa Berger  
Ulrich Dichtl  
Dagmar Dölling  
Jan Dürr  
Manilyn Dürr  
Markus Klarman

Ute Kunkel  
Sandra Maier  
Karin Ochs  
Chiara Scabbia

# MITGLIEDEREHRUNG

## 20 Jahre Mitglied

Anne Gaßner  
Jürgen Gaßner  
Monika Harke  
Wolfgang Pelka

## 30 Jahre Mitglied

Barbara Bucher  
Egid Dumler  
Lothar Kellermann  
Peter Kroiß

Günter Meller  
Werner Ruthert  
Wolfgang Seiffert  
Gisela Zinkl

## 40 Jahre Mitglied

Hans Walter Baumeister  
Christine Gebhart  
Frank Hartmann  
Uwe Kostelecky  
Wolfgang Kremser

Luise Mühlbauer  
Axel Petzka  
Ingrid Schulte  
Dr. Reinhard Spangenberg

## 50 Jahre Mitglied

Kunibert Block  
Wilhelm Ecker  
Dr. Eike Götz

# DER IVG VORSTAND



**1. Vorsitzende**  
Marina Kinzel



**2. Vorsitzende**  
Annalena Berger



**1. Schatzmeister**  
Stephan Beck



**2. Schatzmeister**  
Reinhard Piontkowski



**1. Schriftführerin**  
Monika Gerstmeier



**2. Schriftführerin**  
Anna Kriegel



**Beisitzer**  
Klaus Brückner



**Beisitzer**  
Norbert Lachner



**Beisitzerin**  
Irma Weiß-Stanzel



**Beisitzerin**  
Rebekka Wierich



**kommisсарische Beisitzerin**  
Sandra Maier



## Unsere zusätzlichen Helfer:

**Kassenprüfer**  
Peter Schmoll  
Frank Draeger

**Künstlermarkt**  
Astrid Draeger

**Seniorenfeier**  
Christa Höcherl  
Johann Höcherl





# WAS WAR LOS IM IVG VEREINSJAHR 2019

## Lichtmesswanderung

Am 02. Februar lud der IVG zu einer Lichtmesswanderung ein. Vom Olchinger See aus ging die Wanderung mit über 160 Teilnehmenden die Reiterstraße entlang in Richtung Graßfinger Moos. Auf dem Weg berichtete Marina Kinzel von der Bedeutung dieses Tages für die Bauern und den damit zusammenhängenden Bauernregeln. Am Ziel angekommen versorgte der IVG die Teilnehmenden mit Glühwein und Punsch. Außerdem wurde „Es klopft bei Wanja in der Nacht“ als Puppentheater vorgeführt, was nicht nur bei den Kleinen für große Augen sorgte. In der Zwischenzeit wurde es dunkel, sodass der Weg zurück zum Olchinger See mit Fackeln angetreten werden konnte.



Schließlich lud das „Haus am See“ mit einem Feuer und warmen Speisen zum Verweilen ein. Rundherum eine gelungene kleine Wanderung für wunderschöne kalte Wintertage.

## JHV

Am 29. April wurde unsere ordentliche Jahreshauptversammlung (ohne Wahl) abgehalten, zu der 29 Mitglieder erschienen. Marina Kinzel berichtete über das Vereinsgeschehen und Reinhard Piontkowski über die Einnahmen und Ausgaben. Die Kassenprüfer bestätigten, dass die Kasse einwandfrei geführt wurde. Zahlreichen Ehrenmitgliedern wurde gratuliert.



## Frühjahrsflohmarkt

Eigentlich hätte es am 4. Mai ein buntes Flohmarkttreiben auf dem Forumsplatz geben sollen. Doch das Wochenende zeigte sich äußerst verregnet und kalt, sodass der Markt abgesagt werden musste.

## Volksradeln

Am 02. Juni wurde zum 39. Mal um neun Uhr die Volksradelstrecke von der 1. Vorsitzenden Marina Kinzel eröffnet. Bis elf Uhr starteten circa 360 RadlerInnen bei herrlichstem Som-

merwetter auf die 20 km bzw. 30 km lange Radelstrecke. Diese führte zuerst nach Bergkirchen und weiter durch Felder und Wälder in



wunderschöner Natur. Sicher nicht nur die Kleinen waren begeistert von einer Büffelweide auf der Strecke, und in Machtenstein wurde man für so manche Steigung durch einen atemberaubenden Ausblick belohnt. Auf der Strecke wurden die Teilnehmenden mit Getränken versorgt und konnten Stempel für die später stattfindende Tombola sammeln. Für das leibliche



Wohl sorgten dieses Jahr erstmalig die Brauerei Olching sowie das Feuerpfandl. Um 13:30 Uhr startete die Tombola, bei der es auch dieses Jahr neben zahlreichen Gutscheinen und Sachpreisen wieder drei Fahrräder zu gewinnen gab. Hier danken wir besonders unseren



Hauptsponsoren Radsport Forner, Kreuzapotheke, Sparkasse, Sturm Erdbau und Ritterwerke.



### Wer will nochmal, wer hat noch nicht?

Vielen Dank an unsere fleißigen Helfer, die uns immer mit Kuchenbacken aus helfen oder die beim Bürgerfest und der Seniorenfeier mit anpacken. Wer auch Lust hat, im Verein mit zu helfen, meldet sich gerne unter:

[info@ivg-groebenzell.de](mailto:info@ivg-groebenzell.de)



## Bürgerfest

Am Wochenende vom 13. und 14. Juli fand das alljährliche Bürgerfest statt. Ob es überhaupt stattfinden würde, war zunächst eine Zitterpartie, da Starkregen für das Wochenende angesagt war und viele Feste im Landkreis abgesagt wurden. So startete das Fest am Samstag bei zunächst durchwachsenem Wetter, das den einen oder anderen Schauer bereithielt.



Die BesucherInnen erwarteten allerlei Schmankele, erfrischende Getränke und Unterhaltung, wie zum Beispiel Schuhplattler und die Zumba-Kids. Am Samstagabend sorgte die Band „Rock Station“ mit ihrer Musik für Tanzstimmung, die ein buntgemischtes Publikum in Bewegung brachte. Der Sonntag begann mit dem ökume-



nischen Gottesdienst, welchem das traditionelle Weißwurstfrühstück folgte. Das Unterhaltungsprogramm eröffnete der Trachtenverein Gröbenzell mit einer Tanzaufführung, gefolgt vom Frauenchor Gröbenzell.



Für musikalische Unterhaltung sorgten an diesem Tag „Six Across“. Das Nachmittagsprogramm wurde durch die Judoabteilung des 1.SC, die Hundereitungsstaffel und das „Männerballett Olching“ mitgestaltet.



Bei überraschend herrlichem Sonnenschein zog es so viele BesucherInnen zum Bürgerfest. Die Vorstandschaft war am Ende des Tages glücklich über ihren Mut, das Fest stattfinden zu lassen.



## Herbstflohmarkt

Der Herbstflohmarkt am 14. September konnte bei herrlichem Spätsommerwetter stattfinden. Erstmals wurde der Platz zuvor von einer Securityfirma abgesperrt, da die Vorstandschaft sich nicht mehr selbst in der Lage sieht, den Platz vorher freizuhalten. Dies ist aber wichtig, um die Linien für Rettungswege und Besuchergänge zu zeichnen. Viele Verkäufer reichten sich bereits vor Einlass an der Schranke auf und hofften auf den besten Platz. Pünktlich durften die Verkäufer herein und bauten rasch ihre Stände auf, bevor zahlreiche Besucher den Platz vor der Wildmooshalle aufsuchten. Zur Stärkung gab es Würstl, frischgebackene Kuchen, Kaffee und kalte Getränke. Zusätzlich erfreuten sich vor allem die Kinder, aber auch die Erwachsenen, an frisch gepopptem buntem Popcorn.



## Hobbykünstlermarkt

Am 9. und 10. November fand zum 3. Mal der Hobbykünstlermarkt unter der Schirmherrschaft des IVG im Saal des Freizeitheims statt. Rund 40 Aussteller boten ihre handgefertigten Waren aus verschiedensten Bereichen an. Es gab feine Keramik, diverse Schmuckkreationen, Bilder, Drechselarbeiten, Handgefütztes, Glas und vieles mehr zu entdecken. Seit 2017 unterstützt der IVG als Träger das Organisationsteam

Astrid Draeger, Angelika Kumpfe, Monika Heid, Monika Hubert und Ulrike Schrammeck. Der Gewinn des Marktes wird IVG-satzungsgemäß gespendet. Der Markt hat auch einen eigenen Internetauftritt:

[www.hobbykuenstler-grobenzell.de](http://www.hobbykuenstler-grobenzell.de)



## Seniorenweihnachtsfeier

Der IVG veranstaltete am 8. Dezember im Namen der Gemeinde Gröbenzell und mit Unterstützung zahlreicher HelferInnen die Seniorenweihnacht in der Wildmooshalle. Alle Gröbenzeller SeniorInnen ab 71 Jahren wurden eingeladen. In der festlich geschmückten Halle gab es Kaffee und Kuchen, sowie ein gemeinsames Abendessen. Dabei wurden die Gäste von verschiedenen Musikgruppen unterhalten und durften besinnlichen Worten von Pfarrerin Drini und Pater Shibu Joseph Cheeramvelil folgen. Durch den Nachmittag führte Uschi Sieber.



## Weihnachtslieder selber singen

Das am 10. Dezember geplante Weihnachtslieder singen musste wegen organisatorischer Gründe abgesagt werden. Wir hoffen, 2020 dieses Event wieder neu beleben zu können.

# MITGLIED BEIM IVG - WARUM?

*Nur durch seine Mitglieder kann ein Verein bestehen!*

Ein Verein lebt durch seine Mitglieder. Mit vielen Veranstaltungen und Aktionen versuchen wir, unseren Ort Gröbenzell so schön und lebenswert zu erhalten wie wir ihn kennen. Nur mit Ihnen ist ein Fortbestehen des Vereins garantiert.

Rühren Sie in Ihrem Familien- und Bekanntenkreis kräftig die Werbetrommel und unterstützen uns mit vielen neuen Mitgliedern. Der Mitgliedsbeitrag beträgt lediglich 15 Euro im Jahr. Bitte helfen Sie uns als Verein „zu überleben“.

*Was hat euch bewegt dem Verein beizutreten?*

„ Das Bürgerfest, das wirklich für jeden etwas bietet, hatte es mir von Anfang an angetan. Erst später habe ich gemerkt, dass der IVG hierfür verantwortlich ist und mich näher mit dem Verein und seiner Tradition beschäftigt. Bei einer Ansprache der neuen Vorsitzenden Marina Kinzel habe ich dann auch noch erfahren, dass der IVG die Gemeinde Gröbenzell erst so richtig entstehen ließ. Da ich weiß, wieviel Arbeit ein solcher ehrenamtlicher Verein zu bewältigen hat, haben wir beschlossen, diesem Verein mit der ganzen Familie beizutreten. *(Familie Dürr)* „



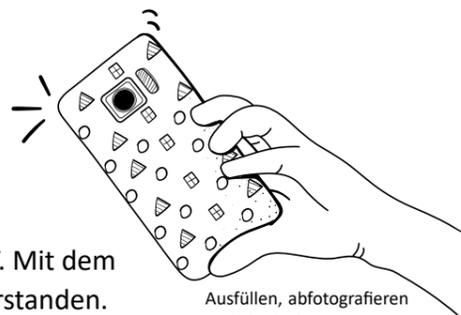
„ Ich bin gerne mitten im Geschehen um etwas zu bewegen. Und der IVG gibt mir dazu die Möglichkeit. *(Ute Kunkel)* „



„ Seit 28 Jahren lebe ich nun in Gröbenzell. Allein deswegen ist es mir wichtig, dass Vereine in Gröbenzell das Gemeindeleben mitgestalten und somit immer schöne Veranstaltungen für Groß und Klein geboten sind. Richtig aufmerksam auf den IVG bin ich durch das Engagement zum Erhalt der Hexe geworden. Seit drei Jahren lebt nun auch meine Frau, die aus Italien nach Gröbenzell gezogen ist, mit mir zusammen in unserer schönen Gemeinde, die für sie zu einer zweiten Heimat geworden ist. Es ist uns wichtig den Verein und dessen Arbeit für Gröbenzell mit unserer Mitgliedschaft zu unterstützen, denn ohne Mitglieder kann ein Verein nicht existieren. *(Chiara Scabbia und Markus Klarmann)* „



# BEITRITTSERKLÄRUNG



Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zum Interessenverein Gröbenzell e. V. Mit dem derzeit festgelegten Jahresbeitrag von **15,00 EUR** erkläre ich mich einverstanden.

Ausfüllen, abfotografieren und abschicken an: [info@ivg-grobenzell.de](mailto:info@ivg-grobenzell.de)

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Straße/Hausnr. \_\_\_\_\_

PLZ \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ E-Mail \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

# EINZUGSERMÄCHTIGUNG

Ich bin einverstanden, dass der Jahresbeitrag bis auf Widerruf von nachfolgend genanntem Konto abgebucht wird.

Abbuchung ab \_\_\_\_\_

Name Kontoinhaber \_\_\_\_\_

IBAN \_\_\_\_\_

BIC \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_



Datenschutzerklärung  
1. Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der IVG Name, Vorname, Geburtsdatum, Telefonnummer, Beruf, Handynummer, E-Mail-Adresse, Wohnadresse und Bankverbindung des Beitretenden auf. Diese Informationen werden in den EDV-Systemen der Vorstandschaft gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt. Sonstige Informationen zu den Mitgliedern und Informationen über Nichtmitglieder werden von dem Verein grundsätzlich nur verarbeitet oder genutzt, wenn sie zur Förderung des Vereinszweckes nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung oder Nutzung entgegensteht.  
2. Der Vorstand gibt besondere Ereignisse des Vereinslebens, insbesondere die Durchführung von Veranstaltungen in der lokalen Presse, auf Facebook und auf der vereinseigenen Homepage bekannt. Dabei können personenbezogene Mitgliederdaten veröffentlicht werden. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand Einwände gegen eine solche Veröffentlichung seiner Daten vorbringen. In diesem Fall unterbleibt in Bezug auf dieses Mitglied eine weitere Veröffentlichung in Presse und/oder Internet.  
3. Nur Vorstandsmitglieder, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis bestimmter Mitgliederdaten erfordert, erhalten eine Mitgliederliste mit den benötigten Mitgliederdaten ausgehändigt.  
4. Bei Austritt werden die unter 1. genannten Daten des Mitglieds aus dem Mitgliederverzeichnis gelöscht. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt.  
Die vollständigen Datenschutzbestimmungen im Sinne der DSGVO finden Sie unter [www.ivggrobenzell.de/datenschutzerklärung](http://www.ivggrobenzell.de/datenschutzerklärung).

# 110 JAHRE IVG

## Von der Moossiedlung zur Gartenstadt

1910 war Gröbenzell noch eine Moossiedlung, in der vor allem Torfstecher, Kleinbauern und Münchner wohnten, die hier ein Wochenendgrundstück hatten. Nur kümmerte sich damals niemand wirklich um die Belange der Menschen, die sich hier im Niemandsland zwischen München, Olching und Puchheim angesiedelt hatten. Als Straßen gab es nur gesandete Wege mit tiefen Fahrspuren von Fuhrwerken. Obwohl Gröbenzell damals schon 30 Anwesen hatte, fehlte neben einer Straßenbeleuchtung auch eine eigene Kirche, Schule oder Post. Der Zug nach München und Augsburg fuhr am „Bahnsteig Gröbenzell“ lediglich langsamer. Wer mitfahren wollte, musste rasch aufspringen. Einmal endete dies in einem tödlichen Unglück.

Aus dieser „Notsituation“ bildete sich ein Verein, dessen Namen als Programm stand: Interessenverein Gröbenzell. Mit dem IVG bekamen



die Gröbenzeller plötzlich eine eigene Interessenvertretung, die die Lebensverhältnisse verbessern und den Ort verschönern wollte.

Gegründet wurde der Verein durch Herrn Reithmeier. Der §1 „Name, Sitz und Zweck“ lautet: „Der unter dem Namen Interessenverein – Gröbenzell und Umge-



JUBILÄUMS  
ARTIKEL

bung bestehende Verein hat den Zweck, die Interessen der Haus- und Grundeigentümer sowie aller Bewohner zu fördern“. Die Gründungsversammlung fand im Grünen Baum statt und neben Vorstand (Hr. Reithmeier), Schriftführer und Kassier trugen sich 28 Personen in die Mitgliederliste ein. Es begann nun eine rege Tätigkeit des Interessenvereins mit seinen Bemühungen um die Verbesserung der Lebensverhältnisse in der geteilten Siedlung. Damals wie heute war ein großes Thema die Verkehrsverhältnisse und die Schwierigkeiten um den Zugverkehr.

Neben dem IVG entstand auch der Freilandverein, aus dem später die Freilandgenossenschaft hervorging. Der IVG war einige Jahre in diese Genossenschaft integriert – wurden doch die identischen Ziele verfolgt. Die Siedler wurden nach dem Ersten Weltkrieg mit Baumaterial und Krediten versorgt. Die Behörden schätzten die genossenschaftliche Organisationsform mehr als einen Verein.

Als die Freilandgenossenschaft aber 1925 in eine GmbH mit Tätigkeitsschwerpunkt landwirtschaftliche Warenvermittlung umgewandelt wurde, gründete sich der IVG wieder eigenständig. Im gleichen Jahr gelang es dem Verein, eine eigene Poststation für Gröbenzell zu erwirken. Für die Erstellung der Posträume brachte der Verein 250 Reichsmark auf, zum Gehalt des Postagenten steuerte er die ersten sechs



DANKE  
für über  
30 JAHRE  
Verbundenheit

KREUZ APOTHEKE  
DER GESUNDHEIT ZULIEBE

Monate 15 Reichsmark im Monat bei. Ebenso 1925 wurde der Verein von der bayerischen Staatsregierung offiziell mit der Errichtung einer selbstständigen Gemeinde beauftragt. Hierzu gab es viel Diskussion bei den Siedlern. Ein Großteil der Siedler wollte die Unabhängigkeit erreichen, die Siedler östlich vom Gröbenbach wollten nach München eingemeindet werden. 1930 scheiterte der erste Versuch zur Gründung einer Gemeinde Gröbenzell noch an der Schulfrage. Der IVG-Vorstand sah mit dem Schritt in die Selbstständigkeit die Verbesserung der Schulverhältnisse gefährdet und stellte deshalb dieses Vorhaben zurück. Ab 1940 lässt sich keine Tätigkeit des Vereins mehr nachweisen, nun bestimmt die NSDAP das Vereinsleben. Spätestens aber im Februar 1948 nahm der Verein seine Tätigkeit wieder auf. 39 Männer aus den verschiedenen Ortsteilen von Gröbenzell diskutierten in der Bahnhofswirtschaft (spätere Hexe) über die Eigenständigkeit. Für die mittlerweile 5.000 Einwohner (1931 waren es noch 1.500) gab es drei Möglichkeiten: die Angliederung an München, die Schaffung einer eigenen Gemeinde, die sich dem Landkreis Fürstenfeldbruck anschließt oder eine eigene Gemeinde, welche sich dem Landkreis München anschließt. An diesem Februarabend wurden die Mitglieder für eine Kommission bestimmt, welche die Verhandlungen im Landratsamt zur Gründung der Gemeinde führen sollten. Danach begannen die Vorbereitungen der Gründungsversammlung für den Interessenverein, der im Mai 1949 unter dem vorläufigen Namen „Bürgervereinigung mit Gewerbegruppe“ als erster Verein im Landkreis mit Lizenz der Militärregierung offiziell wieder zugelassen wurde.

Am 17.12.1950 sprachen sich 65 % der Gröbenzeller Bewohner bei einer Volksbefragung für eine eigene Gemeinde im Landkreis Fürstenfeldbruck aus. Ein „Bürgerausschuss“ vom Stadtbezirk Aubing-Langwied wollte in einer Postkartenaktion die östlich wohnenden (noch Münchner) 1.138 Einwohner dazu bewegen, sich für eine Eingemeindung nach München stark zu machen. Der Landtag hörte jedoch auf die später wieder in Interessenverein umbenannte Bürgervereinigung Gröbenzell. In einem Brief an alle Abgeordneten stellte der Vorsitzende fest: „Tiefliegende Gründe für einen Zwiespalt sind in keiner Form vorhanden.“ Werde dem Antrag der Bevölkerung entsprochen, werde „jede Unruhe

im Ort schnellstens verschwunden sein und bestehen wird eine einmütige Einwohnerschaft links und rechts des Gröbenbaches, wie dies jahrzehntelang seit den ersten Anfängen Gröbenzells der Fall war“.

Am 1. August 1952 feierte Gröbenzell zugleich mit seiner 50-Jahr-Feier (als Siedlung) das große Fest der Gemeindeerhebung. Der Interessenverein richtete die Feier aus und der „Städtegründer“, Staatsminister Dr. Wilhelm Högner, feierte mit.

Als am 12. Oktober 1952 der erste Gröbenzeller Gemeinderat gewählt war, hatte der Interessenverein seine historische Aufgabe erfüllt. Viele der Aufgaben waren jetzt Sache der Gemeindeverwaltung. Doch der Verein blieb weiterhin Sprachrohr der Bürgerschaft. So animierte der Verein bei der kommenden Kreistagswahl: „Gröbenzeller, wählt nur Gröbenzeller!“, um möglichst bei der Verteilung der Gelder ein besseres Mitspracherecht zu haben. Auch das enorme Bevölkerungswachstum sorgte für viele neue Aufgaben. 1962 waren es ca. 7.000 Einwohner, 1977 bereits 15.000. Nachzulesen war dies auch in der neuen Satzung von 1964: §1 „Der Verein führt den Namen Interessenverein Gröbenzell. Zweck des Vereins ist die Förderung von Einrichtungen, die allen Bewohnern zugutekommen“. Eine sehr wichtige Aufgabe sah der Verein auch in der Ausgestaltung des gesellschaftlichen Lebens: Gröbenzell sollte keine Schlafstadt im Umfeld Münchens sein, sondern sein Eigenleben entwickeln können. Hierzu trug der Interessenverein damals wie heute maßgeblich bei.



# DIE IVG SPENDEN

*Diesmal ging es ganz schön tierisch zu*

2019 wurde Frau Iris Bodenstetter mit 200,- € unterstützt. Sie kümmert sich in ihrem Keller unter hohem persönlichen und finanziellen Einsatz um die stacheligen Tiere. Das Insektensterben und „zugemauerte Gärten“ sorgen dafür, dass Igel immer weniger Nahrung finden. Mittlerweile sind es so viele Tiere geworden, dass Frau Bodenstetter nur noch die Erstversorgung übernehmen kann und die Finder sich dann selbst weiter um das Tier kümmern müssen. Der Interessenverein wollte diese wertvolle Arbeit im Hintergrund gerne unterstützen.

Beim letzten Bürgerfest besuchte uns die Rettungshundestaffel FFB. Sie zeigten uns, wie die Hunde schwierige Untergründe bewältigen, über Leitern klettern oder vermisste Personen finden – ihre Hauptarbeit. Die Zuschauer bekamen so einen Einblick,

was das Team und ihre vierbeinigen Begleiter alles in Notfällen leisten. Der IVG unterstützt diese wertvolle Arbeit mit einer Spende von 200 €.

Wir bedanken uns bei allen Organisationen, die uns bei unseren Veranstaltungen so toll unterstützen.



# FOTOWETTBEWERB

← NEU

*Wo lesen Sie Ihre „HeimatLeben“?*

Letztes Jahr erreichte uns dieses Bild von Sven Kusch, der seine „HeimatLeben“ in unglaublichen 4.000 Höhenmetern in Nepal gelesen hat. Inspiriert davon haben wir dieses Jahr einen Fotowettbewerb ins Leben gerufen. Machen Sie mit und schicken uns ein Foto von Ihrem besonderen HeimatLeben-Moment. Das kann an Ihrem Lieblingsort im Garten sein oder an einem anderen besonderen Ort, z. B. im Urlaub. Zu gewinnen gibt es ein Abendessen auf dem Bürgerfest mit je einer Maß für 2 Personen. Schicken Sie Ihr Foto bis zum **15. Juni 2020** an [info@ivg-groebenzell.de](mailto:info@ivg-groebenzell.de)

Mit der Einsendung des Fotos sind Sie mit dessen Veröffentlichung und Ihres Namens einverstanden.

**ACHTUNG  
Preis zu gewinnen!**





# DER NACHWUCHS

*Mit viel Spaß bei der Sache.*

Ob die „Vorstandskinder“ wohl schon immer so viel Spaß gehabt haben? Unsere vier Mädels freuen sich auf jeden Fall auf jede neue Veranstaltung. Beim Flohmarkt rennen sie den ganzen Tag über den riesigen Platz und geben Farbtipp für die Popcornmaschine (dieses muss anschließend natürlich getestet werden). Beim Volksradeln sind die vier selbstverständlich Losfee und beim Bürgerfest fahren sie eigentlich den ganzen Tag Karussell, hüpfen Trampolin oder naschen sich von einem Stand zum anderen. Das IVG T-Shirt ist quasi der Freifahrtschein. Auch bei der Seniorenfeier toben sie beim Aufbau durch die Halle und helfen später stolz beim Servieren mit. Vereinbarkeit von Familie und Verein? Natürlich!



# KLEINE RÄTSELRUNDE

*Wer kennt sich aus im Buchstabenwirrwarr? Hier sind fünf Hauptveranstaltungen des IVG versteckt. Findest du sie?*



B	A	V	D	M	T	Q	Ü	P	L	S	E	D	H	W	S
S	C	M	O	V	F	S	R	W	X	C	Z	N	G	E	I
W	U	D	M	L	G	W	S	V	F	Ä	O	V	R	I	N
X	V	Ä	B	T	K	G	H	I	P	L	S	O	F	H	G
I	N	O	A	K	I	S	G	R	I	S	C	H	R	N	E
R	P	B	Ü	R	G	E	R	F	E	S	T	G	M	A	N
M	Ö	U	K	A	N	N	W	A	G	I	C	K	O	C	X
W	F	L	R	M	Q	I	E	S	D	O	X	U	F	H	T
L	R	O	P	H	S	O	I	M	B	E	N	Ä	Y	T	L
V	U	G	E	O	N	R	H	R	G	U	L	Q	U	S	H
R	K	G	I	L	T	E	N	G	W	T	Z	N	Ü	L	P
L	K	R	Ö	F	I	N	A	C	H	R	T	A	L	I	Z
Ä	R	G	H	A	R	M	C	S	F	A	P	O	W	E	A
D	S	I	E	W	X	V	H	G	D	F	E	I	U	D	V
Z	Y	P	T	Q	C	K	T	V	B	T	U	R	Ö	E	H
K	I	N	B	W	D	E	K	A	R	G	X	O	M	R	L

Die Lösung findet ihr auf der letzten Seite.

# VON DER IDEE ZUR VERWIRKLICHUNG

JUBILÄUMS  
ARTIKEL

## Volksradeln rund um Gröbenzell – der Beginn einer Erfolgsgeschichte

Der Ursprung des Volksradelns in Gröbenzell war eine Fahrradtour im Münchner Land, ausgeschrieben von der SZ. Wer von der damaligen Vorstandschaft an dieser Radtour teilgenommen hat konnte bis zum Druck der Zeitung nicht zweifelsfrei geklärt werden. Jedoch war diese damalige Radtour der Anstoß, so etwas Ähnliches auch in Gröbenzell verwirklichen zu wollen.

Nun begannen die Vorbereitungen: Die Idee kam in die Vorstandschaft des IVG und eine 15 km lange familienfreundliche und eine 25 km lange sportlichere Strecke rund um Gröbenzell musste gefunden werden. Herr Staedel, damals 2. Vorsitzender, besprach die Strecke mit dem Polizeichef von Gröbenzell – er sah keine Probleme. Damals wie heute musste trotz allem das Landratsamt die Genehmigung erteilen, schließlich wurden viele Ortschaften durchfahren. Auch hier bekam er grünes Licht. Klar war von Anbeginn, dass es kein Rennen, sondern eine gemütliche Fahrradtour durch den Landkreis werden sollte. Nun sollte aber den Teilnehmern noch mehr geboten werden, als nur eine schöne Strecke. Man dachte an drei Stationen, an denen Erfrischungsgetränke angeboten wurden. Als Belohnung für alle Urkunden und Medaillen in Silber und Gold – je nachdem, welche Strecke gefahren wurde. Doch damit nicht genug. Für die Spannung wurde eine Tombola organisiert mit vielen Sachpreisen. Schon damals gab es als Hauptpreise Fahrräder des ortsansässigen „Fahrradhaus Forner“ zu gewinnen. Herr Poeplau, damaliger Pressesprecher sammelte unermüdlich und fleißig die Spenden für die Tombola ein. Angefragte Firmen, Parteien und Banken spendeten Sachpreise oder Geld, um die Fahrräder kaufen zu können. Das Startgeld von 5 Mark für Erwachsene sollte ebenfalls die Kosten decken.

Am 27. September 1981 war es soweit, das erste Volksradeln in Gröbenzell wurde von Dr. Bernd Rieder (damaliger Bürgermeister) mit Zylinder und blauweißem Schirm, dem ersten Vorsitzenden Kurt Raab und Hans Leo Poeplau eröffnet.

„Der Erfolg gibt der Veranstaltung recht“, 2020 nun können wir das 40. Volksradeln veranstalten. Die Bedingungen sind nahezu gleichgeblieben: 5 € Startgeld, eine 25 und 30 km lange Strecke mit Erfrischungsgetränken zwischendurch. Nach wie vor vereint die Veranstaltung Jung und Alt. Im Presseartikel zum 1. Volksradeln steht: „Der älteste Teilnehmer am Volksradeln war 89 Jahre, der jüngste ein anderthalbjähriger Bub“ (Fürstfeldbrucker Merkur, 30.09.81). Auch die letzten Jahre fahren immer viele Eltern mit teilweise noch Babys im Radlanhänger mit und der älteste Teilnehmer, der Marina Kinzel bekannt ist, war damals 90 Jahre. Viele Teilnehmer radeln schon seit Jahr(zehnt)en mit und die Vorstandschaft freut sich, immer wieder viele bekannte Gesichter zu sehen.



DANKE  
für  
39 JAHRE  
Unterstützung  
beim Volksradeln

**Rad sport**  
**Forner**

# IVG IM INTERVIEW

*Diesmal im Gespräch: Gegensätze – neu dabei und langjährige Verbundenheit*

An dieser Stelle lernen Sie, liebe Leserin und Leser, immer ein Vorstandsmitglied mit seinen Aufgaben beim IVG näher kennen. Heute dürfen Sie Sandra Maier kennenlernen. Sie arbeitet seit letztem Jahr kommissarisch in der Vorstandschaft und lässt sich im April zur Wahl aufstellen – gerne auch für ein Amt. Zum anderen traf sich Marina Kinzel mit einem wichtigen Mann für Gröbenzell: Dr. Eike Götz, ehemaliger Bürgermeister von Gröbenzell. Er ist seit 50 Jahren Mitglied beim IVG und wird dafür dieses Jahr geehrt.

**Sandra Maier**  
(kommissarische Beisitzerin)

*Stelle dich kurz vor und was machst du privat?*

Hallo, ich bin Sandra Maier, 25 Jahre alt und arbeite im Bauernhofkindergarten in Olching. Ich schätze die Arbeit in der Natur sehr und bin immer wieder überwältigt, wieviel Menschen von der Natur lernen können. Außerhalb der Arbeit verbringe ich meine Nachmittage gerne mit Freunden und im Sommer täglich am Olchinger See.

*Was hat dich bewogen der Vorstandschaft beizutreten?*

Als ich vor zwei Jahren hierhergezogen bin, hat mich meine Arbeitskollegin und 1. Vorsitzende Marina Kinzel, dazu überredet, Mitglied beim IVG Gröbenzell zu werden. Schon nach kurzer Zeit und durch die Teilnahme an den Veranstaltungen, war ich begeistert, wie viel dieser Verein, in Zusammenarbeit mit der Gemeinde und allen

Mitgliedern, erreichen kann. Die Herzlichkeit und der Zusammenhalt innerhalb des Vereins gefallen mir sehr gut und ich freue mich, diesen in der Vorstandschaft unterstützen zu dürfen.

*Was hast du dir für deine neue Tätigkeit vorgenommen?*

Ich möchte frischen Wind in den Verein bringen. Ich finde ein Zusammenspiel zwischen Jung und Alt, neuen Ideen und Traditionen sehr wichtig. Durch neue Veranstaltungen, die beide Parteien ansprechen, möchte ich dies ein Stück weit schaffen.



*Was verbindest du mit dem IVG?*

Mit dem IVG verbinde ich Traditionen, Zusammenhalt, Unterstützung und Herzlichkeit. All dies

konnte ich bereits bei vielen Veranstaltungen beobachten und ich bin immer wieder überwältigt, wie viele Personen hinter dem Verein stehen.



**Dr. Eike Götz**  
(50 Jahre IVG Mitglied)

*Herr Dr. Götz, was hat Sie damals bewogen, in den IVG einzutreten?*

Ich war relativ frisch nach Gröbenzell gezogen und wollte rasch die anderen Bewohner kennenlernen. So trat ich im November 1969 dem IVG bei. Er war damals der wichtigste Verein, der sich auch um politische Belange kümmerte. Im Verein war sozusagen die Gröbenzeller „Prominenz“, war man dort Mitglied, kannte man alle. Durch die Podiumsdiskussionen war es für mich ein guter Weg, die Meinung der Gröbenzeller Bürger zu erfahren. 1972 bin ich mit 66 % zum Bürgermeister von Gröbenzell gewählt worden. Daher war dieses Wissen um die Meinung der Bürger sehr hilfreich für mich.

*Der Interessenverein arbeitete schon immer eng mit der Ge-*

*meinde und daher auch mit den Bürgermeistern zusammen. An was erinnern Sie sich besonders, wenn Sie an den IVG denken?*

An den Rosenmontagsball! Der war immer lustig, wir haben viel getanzt und gefeiert. Da erinnere ich mich richtig gerne daran.

Und natürlich politisch an die Podiumsdiskussionen. Die waren ein wichtiges Instrument damals. In Erinnerung ist mir auch eine Seniorenfeier geblieben. Diese war mein 1. öffentlicher Auftritt als neuer Bürgermeisterkandidat.

*Was bedeutet für Sie der IVG heute?*

Der IVG ist ein wichtiger Verein für Gröbenzell, der mit seinen Veranstaltungen und seiner Geschichte erheblich zum Zusammenhalt der Bürger beiträgt. In der vielfältigen Zusammensetzung der Mitglieder kann er starke Impulse für die Zukunft von Gröbenzell geben.

*Und was wünschen Sie sich für die Zukunft des IVG?*

Ich würde mir wünschen, dass der IVG wieder mehr Diskussionsveranstaltungen in Gröbenzell organisiert. Der IVG als unabhängige Gröbenzeller Institution ist meiner Meinung nach dafür sehr gut geeignet.



**EIN ♥-LICHES DANKESCHÖN**  
für 50 Jahre IVG-Mitgliedschaft!

Das Jubiläum  
**110 JAHRE**  
**IVG**

# TERMINE 2020

Alle Termine und Infos  
finden Sie auch auf  
unserer Homepage  
[www.ivg-groebenzell.de](http://www.ivg-groebenzell.de)

**9. MAI, SAMSTAG**

## Frühlingsflohmarkt

Mit Kuchen, Würstl und Getränken.

**Wo:** Freigelände Freizeitheim Gröbenzell

**Aufbau:** ab 11:00 Uhr

**Verkauf:** 12:00 bis 17:00 Uhr

**Preis:** 4 EUR je Tisch/Ständer



**21. JUNI, SONNTAG**

## Volkssradeln

Beliebte Radeltour durch die anliegende Umgebung. Mit großer Tombola und Bewirtung am Rathausplatz.

**Abfahrt/Ende:** Rathausstraße, Gröbenzell

**Start:** zwischen 09:00 und 11:00 Uhr

**Preis:** 5 EUR, Mitglieder und Kinder 3,50 EUR

**4. + 5. JULI, SAMSTAG UND SONNTAG**

## Jubiläums-Bürgerfest

Mit vielen Attraktionen für Groß und Klein.

**Wo:** Rathausstraße und Rathausplatz

**Uhrzeit:** Samstag 16:00 bis 24:00 Uhr

Sonntag 10:00 bis 19:00 Uhr

**19. SEPTEMBER, SAMSTAG**

## Herbstflohmarkt

Mit Kuchen, Würstl und Getränken.

**Wo:** Freigelände Freizeitheim Gröbenzell

**Aufbau:** ab 11:00 Uhr

**Verkauf:** 12:00 bis 17:00 Uhr

**Preis:** 4 EUR je Tisch/Ständer

**7. + 8. NOVEMBER, SAMSTAG UND SONNTAG**

## Hobbykünstlermarkt

Der IVG unterstützt das Gröbenzeller Kunsthandwerk.

**Wo:** kleiner Saal, Wildmooshalle

**Uhrzeit:** 10:00 bis 17:00 Uhr



## ACHTUNG

Ab jetzt findet die  
Seniorenfeier  
samstags statt!

**5. DEZEMBER, SAMSTAG**

## Seniorenweihnachtsfeier

Für die Gröbenzeller Seniorinnen und Senioren ab 71 Jahren. Unterhaltsames Programm bei Kaffee, Kuchen und Würstl.

**Wo:** große Turnhalle im Freizeitheim

**Beginn:** 14:30 Uhr **Ende:** ca. 17:15 Uhr

**8. DEZEMBER, DIENSTAG**

## Weihnachtslieder singen

Gemeinsames Weihnachtslieder singen für die ganze Familie vor dem beleuchteten Christbaum mit Fackeln, Punsch und Glühwein.

**Wo:** vor der Bücherei Gröbenzell

**Beginn:** 17:30 Uhr

**Eintritt:** frei

## NICHT VERGESSEN!

JEDEN LETZTEN MITTWOCH  
IM MONAT

## Stammtisch

Wer will kommt vorbei! Jeder ist herzlich eingeladen. Zum gemeinsamen Zusammensein, Ratschen und Austauschen.

**Wo:** Feuerpfandl, Gröbenzell

**Beginn:** 19:30 Uhr

B	A	V	D	M	T	Q	Ü	P	L	S	E	D	H	W	S
S	C	M	O	V	F	S	R	W	X	C	Z	N	G	E	I
W	U	D	M	L	G	W	S	V	F	Ä	O	V	R	I	N
X	V	Ä	B	T	K	G	H	I	P	L	S	O	F	H	G
I	N	O	A	K	I	S	G	R	I	S	C	H	R	N	E
R	P	B	Ü	R	G	E	R	F	E	S	T	G	M	A	N
M	Ö	U	K	A	N	N	W	A	G	I	C	K	O	C	X
W	F	L	R	M	Q	I	E	S	D	O	X	U	F	H	T
L	R	O	P	H	S	O	I	M	B	E	N	Ä	Y	T	L
V	U	G	E	O	N	R	H	R	G	U	L	Q	U	S	H
R	K	G	I	L	T	E	N	G	W	T	Z	N	Ü	L	P
L	K	R	Ö	F	I	N	A	C	H	R	T	A	L	I	Z
Ä	R	G	H	A	R	M	C	S	F	A	P	O	W	E	A
D	S	I	E	W	X	V	H	G	D	F	E	I	U	D	V
Z	Y	P	T	Q	C	K	T	V	B	T	U	R	Ö	E	H
K	I	N	B	W	D	E	K	A	R	G	X	O	M	R	L

Lösung Rätsel Seite 21

**Herausgeber:**  
Interessenverein Gröbenzell e. V.  
Marina Kinzel  
Sonnenweg 15  
82194 Gröbenzell  
info@ivg-groebenzell.de  
www.ivg-groebenzell.de

**Wichtig bei Änderungen Ihrer Adresse oder Kontoverbindung:**

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Adresse oder Ihre Kontoverbindung ändert. Nur dann besteht die Sicherheit, dass Sie die Jahresinformation des IVG "Heimat-Leben" mit der Einladung zur Hauptversammlung rechtzeitig erreicht. Senden Sie bitte Ihre Mitteilungen an info@ivg-groebenzell.de

**Satzung:**  
Unsere aktuelle Satzung finden Sie unter [www.ivg-groebenzell.de/kontakt/](http://www.ivg-groebenzell.de/kontakt/)

**Spendenkonto:**  
Sparkasse Fürstenfeldbruck  
• IBAN  
DE26 7005 3070 0003 9741 44  
• SWIFT-BIC  
BYLADEM1FFB

**[www.ivg-groebenzell.de](http://www.ivg-groebenzell.de)**

*Der Interessenverein Gröbenzell. Für und mit der Gemeinde aktiv.*